

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR KULTUS
Postfach 10 09 10 | 01079 Dresden

An die
Schülerinnen und Schüler
der Abschlussklassen
an berufsbildenden Schulen (außer BGy)
im Freistaat Sachsen

nachrichtlich: Schulen in freier Trägerschaft

Dresden,  Januar 2021

Informationen zu den Abschlussprüfungen 2021 an berufsbildenden Schulen

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

Sie bauen alle darauf, am Ende des Schuljahres Ihren Abschluss geschafft zu haben. Derzeit befinden Sie sich in einer sehr intensiven und herausfordernden Lernphase und das zusätzlich in einer schwierigen Zeit. Die Schulschließungen und die Regelungen, um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen, sorgen für erschwerte Rahmenbedingungen.

Der Verlauf der Corona-Pandemie war und ist nicht vorhersehbar. Wir müssen stets auf die aktuelle Infektionslage reagieren und können unser Handeln nur situationsbedingt ausrichten. Diesbezüglich ist die Lage im Freistaat Sachsen nach wie vor nicht einfach und von Kurzfristigkeit geprägt. Dies führt zusätzlich zu Verunsicherung. Das kann ich gut nachvollziehen.

Deshalb ist es mir wichtig, Ihnen darzustellen, wie wir gemeinsam erreichen können, dass Ihnen trotz der einzigartigen Umstände keine Nachteile entstehen. Sie sollen ein Abschlusszeugnis erhalten, das gleichwertig ist mit Abschlüssen vorheriger und nachfolgender Jahrgänge.

Ihre Klassen- sowie Fachlehrerinnen und Fachlehrer stehen mit Ihnen in intensivem Kontakt und unterstützen Sie unter den gegebenen Bedingungen bestmöglich bei der Vorbereitung auf die Prüfungen. Sie tragen gemeinsam dafür Sorge, dass noch zu vertiefender und zu wiederholender Stoff bearbeitet werden kann. Bitte halten Sie den Kontakt aufrecht und scheuen Sie sich insbesondere nicht nachzufragen.

Die Abschlussprüfungen in den dualen Ausbildungsberufen obliegen den zuständigen Stellen (Kammern) oder bei bestimmten Gesundheitsfachberufen der Landesdirektion, die die Auszubildenden über die Verfahrensweisen gesondert informieren. Wir werden auch bei diesen wichtigen Partnern dafür werben, dass, sofern Spielräume vorhanden sind, diese genutzt werden, um der besonderen Situation Ihres Abschlussjahrgangs Rechnung zu tragen.

MACH
WAS
WICHTIGES
Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Kultus
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 7, 8

Informationen zum Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente erhalten Sie unter www.smk.sachsen.de/kontakt.htm

Im Bereich der dualen Ausbildung hat die neue Ferienregelung ausschließlich Auswirkungen auf den 3. Unterrichtsblock (C-Block). Da die Blockzeiten mit den zuständigen Stellen abgestimmt waren und die Ausbildungsbetriebe voraussichtlich ihren betrieblichen Prozess langfristig geplant haben, haben wir uns entschieden, die Blockplanung aufgrund der neuen Ferienregelung nicht zu verändern. Dafür habe ich die Schulleiter der BSZ gebeten, den Auszubildenden dieses Blockes für die 6. und 7. Kalenderwoche im Rahmen der vor Ort gegebenen Möglichkeiten ein freiwilliges Angebot zur Beschulung zu machen. Den Schulleitungen wird Entscheidungsfreiheit in Bezug auf weitere Erteilung von Präsenzunterricht/Wechselunterricht in diesen beiden Wochen eingeräumt.

An den Berufsfachschulen und Fachschulen, Fachbereich Sozialwesen, ist die Teilnahme an der berufspraktischen Ausbildung, insbesondere in Bereichen der kritischen Infrastruktur in der Regel nicht beeinträchtigt. Sind Einrichtungen der praktischen Ausbildung während der Pandemie für Lehrkräfte nicht zugänglich, kann die Praxisbegleitung in einer alternativen Begleitform durchgeführt werden, z. B. als Video- oder Telefonschaltung zum Auszubildenden und ggf. dem Praxisanleiter, als Austausch zwischen Lehrkraft, Auszubildendem und Praxisanleiter per E-Mail sowie in simulierten Praxissituationen an der Schule, ggf. unter Zuschaltung des Praxisanleiters.

Aufgabenstellungen an den Berufsfachschulen können beispielsweise sowohl zum Anfertigen von Berichten als auch zum Präsentieren von Referaten, schriftlichen Hausaufgaben sowie sonstigen Leistungen mit Bezug zu Schulordnung bzw. Studententafel sowie zum Durchführen von Leistungsnachweisen gegeben werden. In den Abschlussklassen wird besonderes Augenmerk auf die Prüfungslernfelder und die Durchführung der berufspraktischen Ausbildung gelegt.

Bei der Durchführung der Abschlussprüfung an der Fachoberschule wird die Arbeitszeit in allen schriftlichen Prüfungen und der praktischen Prüfung in der Fachrichtung Gestaltung um 30 Minuten erhöht. Für die zentralen schriftlichen Prüfungen 2021 sind außerdem bereits im Vorfeld die Themen bekannt gegeben worden, die kein Schwerpunkt der Prüfungen sein werden. Die Abschlussprüfung an Fachoberschulen sowie die Prüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen finden zu den festgelegten Terminen statt. Wer aus einem wichtigen Grund – insbesondere Krankheitsgründen – den Nachtermin nicht wahrnehmen kann, kann einen Härtefalltatbestand und die Teilnahme an der Prüfung im Zeitraum vom 21. bis 24. September 2021 beantragen.

Liebe Schülerinnen und Schüler,

bitte seien Sie achtsam und tragen Sie mit der Einhaltung aller Hygieneregeln an Ihrer Schule und im Privaten dazu bei, dass Sie kontinuierlich gemeinsam mit Ihren Mitschülern und Lehrern im Präsenzunterricht arbeiten können. Halten Sie insbesondere Abstand und tragen Sie, wo nötig und geboten, eine Mund-Nasenbedeckung.

Gemeinsam mit den Schulleitungen und Ihren Lehrerinnen und Lehrern setzen wir alles daran, dass Sie Ihre Prüfungen in dem dafür üblichen geordneten Rahmen absolvieren können. Wenn es die Lage erfordert, werden wir auch mit weiteren Maßnahmen pandemiebedingte Nachteile für Ihre weitere persönliche Entwicklung abwenden.

Der umfangreiche Maßnahmenkatalog in Kombination mit Ihren jahrelangen schulischen Leistungen und dem Engagement Ihrer Fachlehrerinnen und Fachlehrer bietet Ihnen die Chance, dass das Abschlussjahr 2021 bei Bewerbungen kein Makel wird. Im Gegenteil: Sie

können unter Beweis stellen, dass Sie eigenständig Sachverhalte erschließen und mit schwierigen Situationen souverän umgehen. Wichtige Kompetenzen, die Sie künftig im Beruf oder im Studium benötigen und auf die Sie methodisch in den letzten Klassenstufen vorbereitet wurden. Sie haben das Rüstzeug auch ungewohnte Herausforderungen zu meistern.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg auf Ihrem weiteren Weg und bei den Abschlussprüfungen!

Mit freundlichen Grüßen



Christian Piwarz